

Verlegeanleitung – Schwerlastplatten

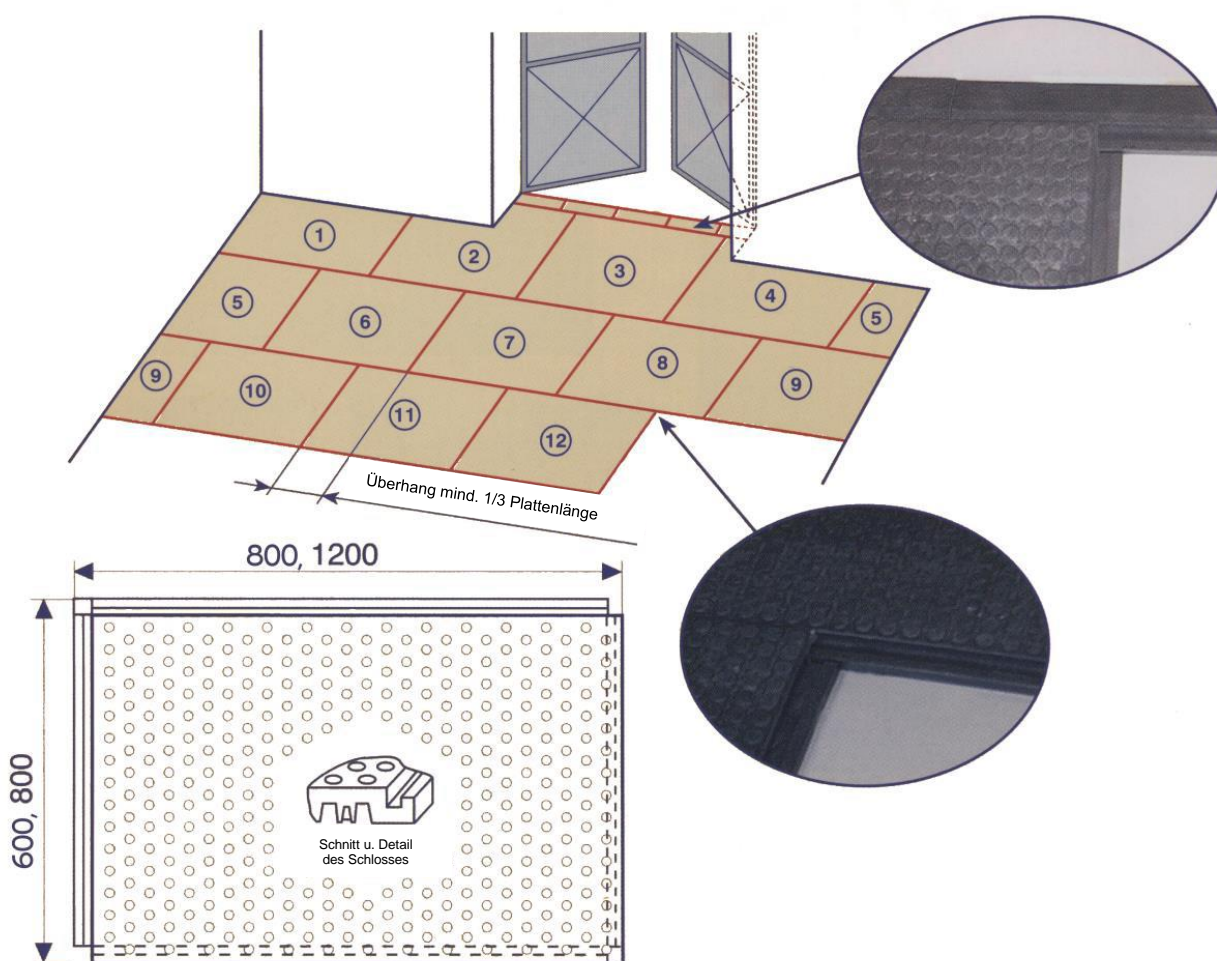
Grundlegende Punkte bei der Montage

- 1) Die Platten sind vor der Verlegung eingehend durchzusehen, damit keine Ungleichheiten auf den Fußbodenkanten vorkommen, beziehungsweise diese sind abzuschneiden.
- 2) Die Platten werden auf eine gerade, schlichte und abgekehrte Unterlage (ein leicht ausgebröckelter oder rissiger Beton kann auch sein) verlegt. Präzisere Ausrichtung der Unterlage stellt nämlich eine mäßigere Beanspruchung der Fußbodenplatten im Laufe der Benutzung dar. Fettigkeiten, Risse, Feuchtigkeit oder Verschiedenartigkeiten bilden keinen Missstand für die Installation der Platten.
- 3) Die Verlegung von Fußbodenplatten wird an der Stelle mit der höchsten Betriebsfrequenz (Einfahrt, Türe, usw.) angefangen.
- 4) Es wird mit den Anfahrlen mit unterem Verschluss (Bezeichnung „under/ unterhalb“) begonnen. Die Anfahrlen sind in der Stelle zu installieren, an der diese beim Schließen des Tores, der Türe usw. keine Behinderungen verursachen.
- 5) Einzelne Platten werden so verlegt, dass sich der Unterverschluss immer in Richtung zu uns befindet.
- 6) Die erste Reihe wird durch Verlegung der Platte beendet, die auf die gewünschte Länge gekürzt wird und mit dem Plattenrest wird die nächste Reihe begonnen.
- 7) Die Fußbodenplatten können auf einer Zirkularsäge, mit einer Kreissäge, Stichsäge, geschnitten werden; eine größere Sägezahnung wird empfohlen. Das PVC wird in kleinen Zähnen festgebrannt und die Sägen schneiden schlecht danach.
- 8) Jede neue Reihe wird so angesetzt, dass den Übergriff/ die Überlappung gegenüber den Platten in der vorangehenden Reihe mindestens 1/3 der Länge ist.
- 9) Für den Fall einer größeren Dichtigkeit gegen Flüssigkeiten (Undurchlässigkeit kann nicht gesichert werden, lediglich etwa 95%) kann bei Verlegung in die Verschlüsse Dichtungsbindemittel aufgetragen werden. Polyurethan- Dichtungsbindemittel PU 50 von der Firma Den Braven wird empfohlen.
- 10) An den Wänden kann die Beendigung mit Sockeln gemacht werden, die aus Fußbodenplatten von 12mm geschnitten sind.
- 11) Die Lücke in den Verschlüssen reicht für übliche Ausdehnung/Dilatation.

Vorteile

- Schnelle Montage und Demontage, die den Betrieb nicht beschränkt
- Einfach zerlegbare Platten im Falle einer Reparatur
- Für Innen- und Außenraum geeignet
- Verlegung auf unterschiedliche Oberflächen geeignet (diese können auch eine schlechtere Lage zeigen, fettig, gekracht, feucht, usw.)
- Wärmedämmung und -isolierung
- Einfache Instandhaltung
- Chemisch beständig gegen Säuren und Salze, nicht saugfähig
- Typen von Platten, für verschiedene Benutzung und Belastung geeignet
- Testierte Rutsicherheit auf der trockenen und nassen Oberfläche „sehr sicher“
- Attestierung von ITC und TÜV
- Frost- und Feuerbeständig
- Klasse der Feuerreaktion: Bfl-S1

Aufzeichnung der Fußbodenplattenverlegung



Stand: 06.04.2020

Seite 2

Castimondi GmbH & Co. KG
Im Auel 40
D-51766 Engelskirchen
Tel.: +49 (0)2263 3146
Fax: +49 (0)2263 20146

info@castimondi.de
www.castimondi.de
VK-Büro: Mathildenstr. 22
D-58507 Lüdenscheid
Tel.: +49 (0)2351 7870750

Volksbank Oberberg eG, Wiehl
IBAN DE09 3846 2135 7701 0820 14
BIC GENODED1WIL
Steuer-Nr.: 212/5764/1365
Ust-IDNr.: DE326832138

KG, Sitz Engelskirchen, Amtsgericht
Köln HRA 34360 · Persönl. haft. Gesell.
Jäger-Plastik GmbH, Sitz Engelskirchen
Amtsgericht Köln HRB 38501
Geschäftsführer: Francesco Castiglia